

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung
der Gemeindevertretung (Gemeinde Haßmoor) am Dienstag, 19. September 2023,
im Feuerwehrgerätehaus, Hauptstr. 41, 24790 Haßmoor

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:55 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 9

davon anwesend: 8

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Bürgermeisterin

Sylvia Ullrich

1. stellv. Bürgermeister

Dirk Ehlers

Gemeindevertreter/in

Tanja Hamkens

Klaus Kühl

Jan-Christoph Mach

Stefan Prang

Kai Rathjen

Stephan Rupprecht

b) nicht stimmberechtigt:

Gäste

Hans-Jürgen Ehlers

Hans Thiedemann

Heimke Kruse

Annika Hamkens

AB TOP 1 bis TOP 10

Leitender Verwaltungsbeamter

Jan Rüter

Protokollführung

Anja Theis

c) entschuldigt:

Hanna Wieben

TAGESORDNUNG:

öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 II GO SH
3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 13.06.2023
4. Mitteilungen des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung des Jahresabschlusses 2022
7. Bericht über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen
8. Beratung und Beschlussfassung über Unterhaltungsmaßnahmen der Gemeinde in Bezug auf die Friedhofsanlage in Höbek
9. Bericht der Amtsverwaltung
10. Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

RPA5-1/2023

nicht öffentlicher Teil

11. Personalangelegenheiten
12. Bericht der Amtsverwaltung
13. Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

öffentlicher Teil

14. Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse
15. Schließung der Sitzung

TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Bürgermeisterin Sylvia Ullrich eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Die Bürgermeisterin stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 06.09.2023 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Frau Ullrich stellt weiterhin fest, dass die Gemeindevertretung aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 II GO SH

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung sowie die Behandlung der Tagesordnungspunkte 11., 12. und 13. in nicht öffentlicher Sitzung, da gem. § 35 Abs.1 GO SH berechnigte Interessen Einzelner es erfordern.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangen

TOP 3.: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 13.06.2023

Einwendungen gegen eine Niederschrift müssen nach § 25 Abs. 6 GeschO innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt des Protokolls eingegangen sein. Die Niederschrift der Sitzung vom 13.06.2023 wurde der Gemeindevertretung am 26.07.2023 zur Kenntnis gegeben. Einwendungen wurden innerhalb der Frist nicht erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

TOP 4.: Mitteilungen der Bürgermeisterin

Frau Ullrich berichtet, dass die Lunken, die im Kronsburger Weg entstanden sind, bislang nicht aufgefüllt werden konnten, da die Witterung zu trocken gewesen ist. Diese sollen jetzt durch die Firma Grimm mit Kies bzw. Schotter aufgefüllt werden.

Ferner teilt die Bürgermeisterin mit, dass die Banketten dieses Jahr bereits das zweite Mal geschnitten wurden, um eine bessere Einsicht / Verkehrssicherheit zu gewährleisten.

Bezüglich der Flickarbeiten an den Straßen teilt Herr Rathjen mit, dass im Bereich Friedhofsweg / Bahnhofsweg, Gehöft Harder, eine neue Kante entstanden ist, die entschärft werden muss. Die Bürgermeisterin teilt mit, dass sie Frau Struck, Fachteamleitung Technik und Liegenschaften, hierüber informieren wird.

Auf Nachfrage, wer sich um die Belange des Spielplatzes kümmert, teilt Herr Mach mit, dass sich diesbezüglich eine feste Gruppe gefunden hat. Frau Ullrich bittet Herrn Mach um Rückmeldung, sofern finanzielle Mittel zur Instandhaltung notwendig werden.

TOP 5.: Einwohnerfragestunde

Es wird die Frage aufgeworfen, wie sich die Gemeinde Haßmoor die Umsetzung des „kommunalen Wärmeplanes“ vorstellt. Herr Rüter teilt mit, dass er zu diesem Thema unter Tagesordnungspunkt 9. „Bericht der Amtsverwaltung“ eine kurze Erläuterung abgeben wird.

Zudem wird das Ärgernis angesprochen, dass Reiter, die mit ihren Pferden auf den Gehwegen unterwegs sind, die „Pferdeäpfel“ nicht beseitigen. Die Bürgermeisterin teilt mit, dass sie die Betroffenen auf das Problem ansprechen wird.

Darüber hinaus wird die Besorgnis zum Ausdruck gebracht, dass die AfD bei der letzten Kommunalwahl 13 % der Stimmen erhalten hat.

TOP 6.: Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung des Jahresabschlusses 2022

Beschluss:

Es wird im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2022 festgestellt, dass

- der Haushaltsplan eingehalten ist,
 - die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt worden sind,
 - bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist,
 - das Vermögen und die Schulden richtig nachgewiesen worden sind sowie
 - der Anhang und der Lagebericht zum Jahresabschluss richtig sind.
- Dabei wurde auf die Vorlage einzelner Prüfungsunterlagen verzichtet und stattdessen eine stichprobenartige Prüfung vorgenommen.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangen

TOP 7.: Bericht über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen

Die Gemeindevertretung nimmt den Bericht über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen zur Kenntnis.

TOP 8.: Beratung und Beschlussfassung über Unterhaltungsmaßnahmen der Gemeinde in Bezug auf die Friedhofsanlage in Höbek

Frau Ullrich berichtet, dass es sich bei dieser Unterhaltungsmaßnahme lediglich um die Verschmutzung des Tores zur Friedhofsanlage in Höbek handelt. Das Tor ist zwischenzeitlich mit einem Hochdruckreiniger von Herrn Ehlers gereinigt worden. Sie bittet Herrn Kühl rückzufragen, ob die Maßnahme in dieser Form ausreichend ist.

Eine Beschlussfassung ist derzeit nicht notwendig.

TOP 9.: Bericht der Amtsverwaltung

Herr Rüter berichtet, dass sich Frau Struck, Fachteamleitung Technik und Liegenschaften, hinsichtlich des fehlenden Elektroanschlusses für den Löschwasserbrunnen, mit dem Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Haßmoor, Herrn Erik Schleyer, in Verbindung setzen wird. Es sollen die Gegebenheiten vor Ort angesehen und besprochen werden, welche Lösungsmöglichkeiten bestehen.

Herr Rüter informiert die Ausschusmitglieder darüber, dass aktuell die Neuaufstellung der Regionalpläne in Schleswig-Holstein über die Ausweisung von Kernbereichen im Tourismus sowie überregionale Gewerbegebiete erfolgt. Mit den Regionalplänen werden die Vorgaben des Landesentwicklungsplans sowie regionale Besonderheiten konkretisiert. Bis zum 09.11.2023 hat die Öffentlichkeit die Möglichkeit, im Rahmen der Beteiligung Stellungnahmen und Änderungsvorschläge einzugeben. Die Eingabe ist digital möglich unter https://www.schleswig-holstein.de/DE/landesregierung/themen/planen-bauen-wohnen/regionalplaene/regionalplaene_node.html.

Hinsichtlich der Kälte-Wärme-Planung, die sich im Gesetzgebungsverfahren befindet, besteht nunmehr auch für Gemeinden unter 20.000 Einwohnern die Pflicht der Kälte-Wärme-Planung. Die Bildung eines Fachausschusses ist ratsam. Die Planung unterliegt einem komplexen und dynamischen Prozess, der auch die finanziellen Mittel dieser Maßnahme umfasst.

Es ist möglich, Fördermittel für die Planung zu beantragen.

Die Schulung der ehrenamtlichen Gemeindevertreter und Ausschusmitglieder in Sachen Kommunalrecht, Finanzrecht und Baurecht findet am 04.10.2023 und 07.10.2023 im Sitzungssaal der Gemeinde Schacht-Audorf statt.

Herr Rüter unterbreitet den Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern den Vorschlag, das Gesetzesbuch für die Gemeindeordnung zu bestellen. Bei Interesse bittet er um entsprechende Rückmeldung.

Zukünftig sollen alle Sitzungsunterlagen digital über das Ratsinformationssystem an die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter versandt werden. Die Zugangsdaten sind vereinzelt noch an die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter bekanntzugeben.

TOP 10.: Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Herr Rupprecht weist darauf hin, dass das Buswartehäuschen für die Schülerbeförderung im Bahnhofsweg / Augustenhof instandgesetzt werden müsste. Darüber hinaus hält er fest, dass sich die Haltestelle auf der falschen Seite befindet. Es gibt weitere Buswartehäuschen in der Gemeinde, die instandsetzungsbedürftig sind. Die Bürgermeisterin regt an, jedes Jahr eine Haltestelle zu sanieren. Die Kosten sollen entsprechend für 2024 in den Haushalt eingestellt werden.

Da im Bahnhofsweg, Höhe der Pappeln, die Straße uneben und beschädigt ist, soll laut Mitteilung Herrn Machs nunmehr eine Geschwindigkeitsbegrenzung aufgestellt werden. Im Zuge dessen weist Herr Rupprecht auch auf den desolaten Straßenzustand Hübeker Wiesen hin. Da die Straßenzustände bereits in der Vergangenheit besprochen wurden, bittet Herr Rüter darum, die betroffenen Straßen in eine Prioritätenliste aufzunehmen und zu übermitteln.

Bürgermeisterin Ullrich schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:40 Uhr

TOP 14.: Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse

Im Anschluss an den nicht öffentlichen Teil der Sitzung stellt die Bürgermeisterin die Öffentlichkeit wieder her und gibt bekannt, dass im nicht öffentlichen Teil ein Beschluss in einer Personalangelegenheit gefasst wurde.

Schließung der Sitzung

TOP 15.:

Die Bürgermeisterin Sylvia Ullrich bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 20:55 Uhr.

gez. Ullrich

gez. Theis

Sylvia Ullrich
(Die Bürgermeisterin)

Osterröfeld, 12.10.2023

Anja Theis
(Protokollführung)